



...NEWS..NEUIGKEITEN..INFORMATIONEN..WICHTIGES..NEWS...

Ex-ADmiraner entscheidet Derby für SKM mit 1:0 Punktegewinn gegen Union Dietach außer Reichweite

SK ADmira Linz – SK St. Magdalena 0:1 (0:1)

Alles war angerichtet: perfektes Fußballwetter und eine Rekordkulisse von über 800 Besuchern füllte den Bachlberg. So viel hatte man sich vom Derby versprochen und auch die Mannschaft hatte sich einiges vorgenommen, doch nichts ist aus all dem geworden. Ein spielerisch auf beiden Seiten enttäuschendes Derby endete mit einem knappen Sieg der Gäste, auf den ersten Derby-Sieg seit Mai 2017 müssen wir damit weiter mindestens bis ins Frühjahr warten.

Dabei begann das Spiel mit Angriffen der AD und Matthias Kowatsch hatte auch gleich eine Riesenchance auf den Führungstreffer, der Ball sprang ihm aber nach einem Super-Anspiel etwas zu weit weg, sodass der gegnerische Tormann klären konnte. In der 4. Minute dann der erste Angriff der Gäste und gleich die kalte Dusche: Der Ex-Admiraner Florian Wagner kam im Mittelfeld an den Ball, düpierte hintereinander 4 Gegenspieler und zirkelte den Ball mit dem linken Fuß in die linke Ecke zur 1:0 Führung. Doppelt ärgerlich wie leicht man es ihm machte, kaum ein nennenswertes Tackling war da zu sehen, ein richtiges Gastgeschenk wurde da verteilt.

In der Folge waren unsere Jungs zwar bemüht, den Ausgleich zu erzielen, doch Torchancen blieben Mangelware, im Spielaufbau häuften sich die Fehlpässe, der Schock nach dem frühen Führungstreffer der Gäste saß scheinbar tief. Dazu kam, dass SKM das Spiel unter Kontrolle hatte, ohne dabei spielerisch zu überzeugen. Bis zur Halbzeitpause stand das Spiel auf sehr niedrigem Niveau, die Gäste gingen mit der knappen Führung in die Kabinen.

Nach Wiederbeginn intensivierten die AD die Offensivbemühungen, zwingende Aktionen waren aber auch in der 2. Spielhälfte kaum zu sehen. Im Gegenzug kamen die Gäste zu mehreren hochkarätigen Chancen, die aber alle entweder stümperhaft vergeben wurden oder unser ausgezeichneter Torhüter Marcel Schöffmann zunichtemachte.

In der 62. Spielminute kam Leon Sokrat für Mario Kaiser, sein Einsatz sollte aber nur knapp mehr als eine Viertelstunde dauern: Nur 5 Minuten später sah er für ein Foulspiel die gelbe Karte und in der 78. Spielminute wurde er vom Schiedsrichter wegen einer vermeintlichen Schwalbe mit gelb/rot des Feldes verwiesen. Am Beginn der Schlussviertelstunde klatschte dann noch ein Kopfball der Nagl-Jungs an die Latte, es war die letzte Chance im Herbst-Derby.






Zum schwachen Spiel passte irgendwie ein extrem schwacher Schiedsrichter, der mit zahlreichen Fehlentscheidungen bzw. Nichtahndungen von klaren Foulspielen sich immer wieder den Zorn des Publikums zuzog.

In einem der schwächsten Derbys der letzten Jahre ging letztlich SK St. Magdalena als glücklicher Sieger vom Platz; objektiv betrachtet waren sie aber um eine Spur weniger schwächer als wir, womit der Sieg dann irgendwie doch in Ordnung geht.

Union Procon-Wohnbau Dietach – SK ADmira Linz 3:1 (1:0)

Nichts zu holen gab es im Auswärtsspiel in Dietach, es war ein sehr enttäuschendes Match der Nagl-Jungs, kein Passspiel, kein Kampf, kein Aufbäumen. Die Derbyniederlage steckte noch tief in den Köpfen und war an der Körpersprache der Spieler abzulesen. Erst nach der klaren 3:0 Führung für Dietach gelang Raffael Baumann in der Nachspielzeit der Ehrentreffer.

Mit dieser Leistung muss man das Ziel oberes Tabellendrittel nach unten revidieren.

| TABELLE | | S | D | P |
|---------|---|---|-----|----|
| 1. |  Bad Schallerbach | 6 | 9 | 14 |
| 2. |  St. Marienkirchen | 6 | 2 | 13 |
| 3. |  Union Katsdorf | 6 | 6 | 12 |
| 4. |  HAKA Traun | 6 | 4 | 12 |
| 5. |  Union Dietach | 6 | 2 | 10 |
| 6. |  St. Magdalena | 6 | 0 | 10 |
| 7. |  UFC Rohrbach-Berg | 6 | 3 | 9 |
| 8. |  USV St. Ulrich | 6 | 1 | 8 |
| 9. |  SK ADmira Linz | 6 | 1 | 7 |
| 10. |  DSG Union Naarn | 6 | 0 | 6 |
| 11. |  Vorderweißbach | 6 | -1 | 6 |
| 12. |  V. Marchtrenk | 6 | -4 | 5 |
| 13. |  Bad Leonfelden | 6 | -9 | 3 |
| 14. |  SV Gallneukirchen | 6 | -14 | 2 |

Nach diesen 2 Niederlagen in Folge wurden wir in der Tabelle vom 3. auf den 9. Rang durchgereicht. Aber auch unserem Lokalrivalen gab der Derbysieg keinen Auftrieb, SKM schlitterte zuhause gegen Aufsteiger Vorderweißbach in ein 1:4 Debakel. Überraschend auch der 5:3 Auswärtssieg von HAKA Traun in Rohrbach, womit der Aufsteiger momentan den 4. Tabellenplatz einnimmt. In einem spannenden und trefferreichen Spiel konnte sich St. Marienkirchen mit 4:3 gegen Aufsteiger Victoria Marchtrenk durchsetzen und blieb damit Tabellenführer und Titelfavorit Bad Schallerbach dicht auf den Fersen. Und auch Union Katsdorf konnte sich mit einem 5:1 Auswärtssieg gegen unseren nächsten Gegner Bad Leonfelden im Vorderfeld der Tabelle behaupten.

Die Tabelle zeigt aber auch deutlich, wie wichtig ein Punktezuwachs im nächsten Heimspiel ist, noch dazu gegen einen Gegner, der hinter uns platziert ist. Aber eine leichte Aufgabe ist das definitiv nicht, hat doch Bad Leonfelden seine bisher erzielten 3 Punkte mit einem überraschenden Auswärtssieg in der 2. Runde gegen Dietach geholt – gegen die wir aber zuletzt klar verloren haben.

Wesentlich besser als die Kampfmannschaft schlägt sich unsere Ib: Einem 3:1 Derbysieg folgte ein 1:1 in Dietach, was in der Tabelle mit 13 Punkten momentan den 3. Tabellenrang bedeutet.

Freitag, 28. September 19:30 Uhr SK ADmira Linz – SU Vortuna Bad Leonfelden



vorher: 17:15 Uhr Team Ib



Matchsponsor für dieses Spiel:



Im Namen der Vereinsleitung/Bereich Marketing:
Thomas Lehner – Harald Schiesser – Rudolf Stütz – Wolfgang Weißenböck